



Laufenburg, im Juli 2021

Hinweise zur Beurteilungspraxis der Kreisschule Regio Laufenburg

Beurteilung der Selbst- und Sozialkompetenz

An der Kreisschule Regio Laufenburg gelten für die verschiedenen Kategorien zur Selbst- und Sozialkompetenz folgende Beurteilungen als Standardeinstellung.

Selbstkompetenz

Erscheint ordnungsgemäss zum Unterricht:	«fast immer erkennbar»*
Beteiligt sich aktiv am Unterricht:	«oft erkennbar»
Erledigt Arbeiten selbstständig:	«oft erkennbar»
Erledigt Arbeiten zuverlässig:	«fast immer erkennbar»*
Schätzt eigene Fähigkeiten richtig ein:	«oft erkennbar»
Nutzt Rückmeldungen für das weitere Lernen:	«oft erkennbar»

Sozialkompetenz

Zeigt angemessene Umgangsformen:	«oft erkennbar»
Geht hilfsbereit und rücksichtsvoll mit anderen um:	«oft erkennbar»
Arbeitet konstruktiv mit anderen zusammen:	«oft erkennbar»
Hält sich an Regeln:	«fast immer erkennbar»
Kommuniziert Anliegen sachlich:	«oft erkennbar»

*Aufgrund der gesammelten Erfahrungen und Erkenntnisse werden alle Schülerinnen und Schüler in zwei Kompetenzbereichen mit ausgezählten Einträgen beurteilt. Es sind dies:

- **Erscheint ordnungsgemäss zum Unterricht** (Verspätung, fehlendes Material)
- **Erledigt Arbeiten zuverlässig** (Hausaufgaben, Unterschriften, Anmeldefristen)

Es gelten folgende Zahlen pro Semester:

- 0-2 Einträge «fast immer erkennbar»
- 3-6 Einträge «oft erkennbar»
- 7-12 Einträge «manchmal erkennbar»
- mehr als 12 Einträge «selten erkennbar»

Positive und negative Abweichungen von den Standardeinstellungen sind in den entsprechenden Kategorien ersichtlich und belegt. Auf Wunsch geben die Lehrpersonen gerne Auskunft, wie die Beurteilung zustande kommt.

Im Sinne einer wirkungsvollen und nachhaltigen Förderung der Selbst- und Sozialkompetenz erhalten alle Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Klassen sowohl mit dem Zwischenbericht als auch mit dem Jahreszeugnis eine schriftliche Rückmeldung zu ihrer Entwicklung in den verschiedenen Bereichen. In den 1. und 2. Klassen finden jeweils nach dem Zwischenbericht Standortgespräche statt.

Im Zwischenbericht der 3. Klassen werden die Selbst- und Sozialkompetenz aller Schülerinnen und Schüler beurteilt. Auf Wunsch der Eltern oder der Schule findet ein Standortgespräch statt. Mit dem Jahreszeugnis der 3. Klassen wird die schriftliche Beurteilung der Selbst- und Sozialkompetenz abgegeben, wenn dies von Seiten der Eltern oder der Schule gewünscht wird.